



Läufer, Löffel und Blume ... ist gleich Hase oder Kaninchen?

Gerade jetzt im Frühling und zur Osterzeit dreht sich viel um diese zwei. Und wenn dann noch eines der Kinder mit der Nachricht kommt „Ich habe jetzt auch einen Hasen zu Hause!“- dann ist die Aufregung groß. Als uns diese Nachricht letzte Woche sogar in Verbindung mit einer Besuchseinladung erreichte, stand das Ausflugziel fest und nach Rückbestätigung von Leas Mutter machten sich unsere Naturdetektive alsbald auf den Weg. Die Aufregung war groß, aber der Weg zum „Tiergarten“ kurz. Doch was war denn nun richtig? Ist es ein Hase oder ein Kaninchen? Und wo ist eigentlich der Unterschied? Dies und viele weitere Fragen galt es zu beantworten. Sobald Papa Hase auf der Bildfläche erschien, war jedenfalls „klar“, dass es sich um Kaninchen handelt. Natürlich wollten alle Kinder sofort das „echte“ Kaninchen in den Arm nehmen, streicheln und füttern. Die Mümmler (Mama, Papa und 2 Kinder) waren allesamt so niedlich und ganz zahm. Sie haben wie nicht anders zu erwarten die Herzen aller Kinder im Sturm erobert. Im direkten Kontakt haben die Kinder erfahren können, dass ein Tier auch seinen eigenen Willen hat und mitunter seinen Unwillen schon mal durch Zwicken oder Kratzen zum Ausdruck



bringt. Sie haben gelernt die Autonomie des Tieres zu respektieren und Rücksicht auf dessen Bedürfnisse zu nehmen. Zurück im Kindergarten haben wir „den Hasen“ zu unserem neuesten Projekt gemacht, um in aller Ruhe „weiterzuforschen“. Schließlich gibt es noch viele offenen Fragen zu Hasen und Kaninchen. Nun sind wir auf deren Besuch mit vielen schönen und buntbemalten Eiern im Gepäck gut vorbereitet 😊. Vielen herzlichen Dank an Lea und ihre Mutter.

A. Stelmach für die Redaktion KiTa FAZ